

Sozialverband VdK - OV Ettlingen

Nächste Sprechstunde

Am Donnerstag, 14. Februar, findet um 16 Uhr die nächste Sprechstunde statt. Ort ist wie immer das Begegnungszentrum Ettlingen in der Klostersgasse 1.

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker

Mit den Wikingern viele Abenteuer erleben

Die Mädchen und Jungen unserer Meuten erleben derzeit ihre Abenteuer in der Welt der Wikinger. Zunächst lernten die Kinder die Kultur und Lebensweise dieses Nordvolkes kennen: Seefahrt, Schriftzeichen, Haus- und Ackerbau sowie den Handel in der Ostsee. Auf den Lagern kamen besondere Abenteuer hinzu: Es galt, in der Walroßjagd seinen Mut zu beweisen, den Weg in fremde Länder zu finden, mit Karte und Kompass zu navigieren und sich durch schwere Unwetter zu kämpfen.

Auf nach Vinland!

Seit wenigen Wochen sind unsere Meuten nun mit ihrem Drachenschiff nach Westen unterwegs. Sie wollen über Island und Grönland segeln und ihre spannende Überseefahrt in einem neu von Leif Erikson entdecktem Land beenden: Vinland! Einige der Wikingerschiffe haben die Vulkane auf Island bereits hinter sich gelassen und steuern nun Grönland an, wo sie neue Nahrungsmittel an Bord nehmen wollen. Andere Boote kämpften sich auf ihrer letzten Gruppenstunde noch durch Nebel und Sturm. Wann sie die abenteuerliche Reise beenden werden, ist noch ungewiss - bestimmt warten in Vinland aber noch weitere Abenteuer auf sie!

Kontaktadresse: Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker, Katja Rull, Tel. 07243/78930 www.pfadfinderbund-sued.de

Jehovas Zeugen

Sonntag, 10. Februar, 17 Uhr

Warum nach biblischen Maßstäben leben?

„Die Bibel ist doch antiquiert und nicht mehr zeitgemäß. Wenn ich mich nach biblischen Grundsätzen ausrichte, habe ich in der heutigen Gesellschaft keine Chancen mehr.“ Diesen und anderen Vorurteilen begegnen Jehovas Zeugen sehr häufig in ihren Gesprächen an den Türen. Kann man diesen Argumenten zustimmen? Der Vortragsredner wird anhand praktischer Beispiele zeigen, dass die Bibel für die heutige Zeit zeitgemäß, praktischen Rat gibt und dass es nach wie vor sinnvoll und befriedigend ist, nach biblischen Maßstäben zu leben. Der Vortrag dauert 30 Minuten.

Detaillierte Informationen und Videos zu Jehovas Zeugen kann man auf <https://www.jw.org/de/finden>, z. B. das Video „Das erwartet Sie in einem Königreichssaal“.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Aktuelles aus dem Rathaus heute:

- **Sendemast auf Malscher Gemarkung**
- **Krähenpopulation Kreuzung Rathaus-/Landstraße**

Der **Sendemast** an der südlichen Landstraße kurz vor der B 3 ist in Betrieb gegangen. Demnächst findet die mehrfach angekündigte Nachmessung der aktuellen Sendeleistung statt.

Das Ergebnis wird im Ortschaftsrat und im Amtsblatt bekannt gegeben.

Zur Erinnerung: Der Ortschaftsrat hatte seinerzeit Wert gelegt auf eine Vorher-Nachher-Messung zur Transparenz für die Bürger. Nachdem mehrfach Klagen von betroffenen Bürgern eingegangen sind bezüglich einer starken **Krähenpopulation** auf den Platanen Ecke Rathaus-/Landstraße mit einer einhergehenden Lärmentwicklung und Verkotung, wird die städtische Umweltabteilung rechtliche Möglichkeiten klären.

Über das Ergebnis wird berichtet.

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen:

Boule

montags von 14 bis 16 Uhr und mittwochs von 14 bis 16 Uhr auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat

dienstags von 14 bis 16 Uhr

Sturzprävention

dienstags von 9 bis 10 Uhr

Gestalten mit Ton

jeden 1. Dienstag im Monat um 9:30 Uhr in der Werkstatt Baum

Gehirnjogging

vierzehntäglich, donnerstags um 9:30 Uhr jeweils in den ungeraden Kalenderwochen

Geschichtskreis

einmal im Monat, donnerstags von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt.

Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11:00 Uhr, Telefon 9211.

Luthergemeinde



Kindergottesdienst

parallel zum
Gottesdienst
Sonntag 10.30 Uhr

Sonntag, 10. Februar

Minikirche und Kirche für Kids

für Kinder in jedem Alter mit ihren Familien mit gemeinsamem **Frühstück** ab 9.15 Uhr. Für Brötchen und Getränke wird gesorgt, Weiteres bringt jede/r mit, was die Familie mag.

Im Ev. Gemeindezentrum Bruchhausen, Meistersingerstr. 1-3.

Geschwister-Scholl-Schule

Anmeldung Schulanfänger

Die Anmeldung der Schulanfänger an unserer Schule ist am

Freitag, 8. Februar, von 8.30 – 14 Uhr.

Bitte melden Sie Ihr Kind an der für **Ihr Wohngebiet zuständigen Schule an**, ungeachtet eines eventuell gewünschten Schulbezirkswechsels.

Schulpflichtig werden alle Kinder, die bis zum **30. September 2019** das sechste Lebensjahr vollendet haben.

Es besteht die Möglichkeit, auch Kinder anzumelden, die bis zum 30. Juni 2020 das sechste Lebensjahr vollenden. Durch die Anmeldung erhalten diese Kinder damit den Status eines schulpflichtigen Kindes.

Ein Nachweis (Geburtsurkunde) wird nur benötigt, wenn das schulpflichtige Kind weniger als sechs Monate am jetzigen Wohnsitz gemeldet ist oder nach dem 30. September 2014 geboren wurde.

Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Anmeldung mit!

TV 05 Bruchhausen e.V.

Abt. Judo

Erfolgreiche Judoka

des TV 05 Bruchhausen bei der Sportler- ehrerung in Ettlingen

Am 25. Januar fand in der Stadthalle Ettlingens die Sportler-ehrerung 2019 statt. Ein tolles und abwechslungsreiches Programm gab dieser Veranstaltung wieder einen würdigen Rahmen. Für ihre Erfolge im Jahr 2018 wurden auch Sportler der Judoabteilung des TV 05 Bruchhausen geehrt. Die Urkunde in **Bronze:** für **Noah Maier** 1. Platz badische Meisterschaft U 12. **Dennis Rakina** 2. Platz baden-württembergische Meisterschaft U 13. **Hannah Frey** 3. Platz badische Meisterschaft der U 18 und 7. Platz bei der süddeutschen Meisterschaft. **Lukas Frey** 3. Platz bei der baden-württembergischen Meisterschaft der U 21 und 7. Platz bei der

süddeutschen Meisterschaft. Die Urkunde in **Silber**, für **Lukas Hamburger** 1. Platz baden-württembergische Meisterschaft der U 13 und **Antonia Benz** 2. Platz badische Meisterschaft und 3. Platz süddeutsche Meisterschaft der U 15. Herzlichen Glückwunsch den erfolgreichen Judoka.

FV Alemannia Bruchhausen

100 Jahre FVA - Festbankett Teil 2

Beim Festbankett am 19.01. wurden ff. Ehrungen durchgeführt:

Ehrungen Badischer Sportbund:

(Gold) Werner Jany, **(Silber)** Gabriele Kunz, **(Bronze)** Michael Kunz und Jörg Scherer

Ehrung Turngau Karlsruhe:

(Gau Ehrennadel) Brigitte Eisele

Badischer Fußballverband:

(Spielerehrennadel Bronze) Brandon Benz, Raphael Gerhard, Moritz Schulze, Ingo Müller, Michael Müller, Josip Marincic, Jens Ummerhofer

(Spielerehrennadel Silber) Michael Schneck, Benedikt Bogner, Jannis Keller, Sebastian Müller, Karsten Becker

(Spielerehrennadel Gold) Wolfgang Scherer, Michael Günther, Matthias Hänle, Patrick Pawlowski, Mike Jung, Thomas Elter

(Verbandsehrennadel Bronze) Thomas Elter, Werner Göhringer, Bernhard Heinz, Heiko Kiefer, Herbert Kölmel, Wolfgang Kühn, Sebastian Müller, Oliver Pasternak, Jörg Scherer, Joachim Wohllhüter

(Verbandsehrennadel Silber) Peter Ade, Jörg Bolz, Markus Heinz, Gabriele Kunz, Jürgen Ligewie, Eberhard Müller, Horst Waldenmaier

(Verbandsehrennadel Gold) Rolf Brendel, Günter Heinz, Werner Jany, Michael Kunz

Ehrungen durch den FVA für langjährige Mitgliedschaft:

(25 Jahre) Alexander Schoppik, Alfred Pummer, Edeltraud Müller, Beate Merkel, Jürgen Lachenmaier, Gabriele Kunz, Nicolas Jany, Jochen Göhringer, Dr. Erwin Vetter, Annette Sharp, Jennifer Otto, Silvia Otto, Patrick Otto, Werner Otto, Jannis Keller, Jürgen Essig

(40 Jahre) Ralf Stemmler, Michael Lehn, Jens Ummerhofer, Stephan Pawlowski, Mike Jung, Oliver Pasternak

(50 Jahre) Matthias Schneider, Rudi Maier, Frank Kiefer, Günter Heinz, Gottfried Felber, Hans Dieter Scheurich, Herbert Kölmel

(60 Jahre) Werner Kraft, Josef Klein, Franz Bender, Lothar Baumgärtner, Hans-Jürgen Kühn, Gottfried Baumgärtner

(70 Jahre) Bernd Waldenmaier, Helmut Schönwald, Bruno Geyer, Manfred Eisele

Zu neuen Ehrenmitgliedern wurden ernannt:

Klaus Dieter Becker, Jürgen Ligewie, Thomas Heinz, Markus Heinz, Georg Oelschläger, Rudolf Kramer

Der FVA gratuliert all diesen Mitgliedern zu ihren Auszeichnungen und bedankt sich bei

allen für ihre Unterstützung und Vereinstreue. Ein herzlicher Dank geht auch an unsere beiden Schiedsrichter Alessio Remili und Michael Callahan für ihren Einsatz und ihre guten Leistungen.

Abt. Jugend

Jugendabteilung

B-Junioren Hallenkreismeister!

Toller Erfolg unserer B1-Junioren in der Emil-Arheidt-Halle in Grötzingen. Nach Siegen gegen die JSG Eggenstein-Leopoldshafen (4:0) und den Karlsruher SV (2:1) und dem Remis gegen FC Germania Friedrichstal (0:0) stand der Gruppensieg der JSG Malsch/Bruchhausen/Ettlingenweier fest. In einem spannenden Halbfinale gegen die JSG Kirchfeld/Neureut waren unsere Jungs ebenfalls erfolgreich mit 2:1. Im Endspiel traf die JSG auf die hoch favorisierte Mannschaft vom SVK Beiertheim Karlsruhe. Der Favorit ergriff gleich die Initiative und ging mit 1:0 in Führung. Unbeeindruckt glichen unsere Jungs im Gegenzug zum 1:1 aus. Bei gleichen Spielanteilen lieferten sich beide Mannschaften einen spannenden Schlagabtausch. Unsere Mannschaft hatte das glücklichere Händchen oder besser gesagt Füßchen und konnte kurz nach dem Ausgleich mit 2:1 in Führung gehen. Dieser Vorsprung konnte bis Spielende verteidigt werden und unsere JSG wurde Hallenmeister vom Fußballkreis Karlsruhe. Glückwunsch an die Mannschaft und deren Trainer Jürgen Gräfinger, Andi Schumacher und Jean-Francois Kary. Mit diesem Erfolg hat sich die Mannschaft für die badische Futsalmeisterschaft der B-Junioren am 17.02.2019, 14.30 Uhr, im Fußballkreis Mosbach (Pattberghalle Mosbach) qualifiziert.



B-Junioren-Hallenkreismeister

Foto: Rolf Brendel

SC 88 Bruchhausen

Altpapiersammlung

Am Samstag, 9. Februar, sammelt der SC 88 Bruchhausen ab 8.30 Uhr Altpapier. Bitte stellen Sie das Papier gut sichtbar an mit LKW befahrbaren Straßen ab. Kein Styropor oder Metallteile.

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des SC 88 Bruchhausen findet am 12. März im Gasthaus des Fußballvereines Allemania beim Badener statt. Die Tagesordnung wird noch bekanntgegeben.

Moorteufel

Nach dem Besuch von zwei Umzügen, dem Nachtumzug in Hettenleidelheim in der Pfalz und dem Tagumzug in Muggensturm, geht es in den nächsten Tagen zu weiteren Umzügen nach Grötzingen, Ötigheim, Spessart, Schöllbronn, Heidelberg. Bühlertal und Waldbronn.

Das „Wecken“ in Bruchhausen beginnt am Schmutzigen Donnerstag ab 5 Uhr in der Umlandstraße, mitmachen kann jeder, Nachthemd und Lärminstrument erforderlich. Um 10 Uhr werden wir unseren Ortsvorsteher Wolfgang Noller verhaften und zum Kindergarten schleppen, anschließend werden wir den Ortsvorsteher samt seiner Mannschaft entmachten; 11:11 Uhr Rathaus Bruchhausen, die Mitbürger sind hierzu mit Umdruck recht herzlich eingeladen.

Leider geht auch die schönste Narretei einmal zu Ende, deshalb werden wir zum ersten Male die Fastnacht mit einem Trauerzug zum Froschbrunnen tragen und dort feierlich verbrennen. Für den Totenschmaus ist gesorgt

TRIMMCLUB Ettlingen-Bruchhausen e.V.

Fastnachtsdienstag-Wanderung am 5. März

Am Fastnachtsdienstag, **5. März**, veranstaltet der Trimmclub eine ca. 2-stündige Rundwanderung von Grünwettersbach nach Palmbach und zurück durch die Streuobstwiesen.

Wir treffen uns um **14.30 Uhr** am Parkplatz **beim Bahnhof in Bruchhausen** und fahren in Fahrgemeinschaften nach Grünwettersbach auf den Parkplatz beim Friedhof. Die Anfahrt ist gut ausgeschildert. Von hier aus laufen wir nach Palmbach. Unsere Route ist sehr abwechslungsreich und verläuft meist auf Feldwegen mit teils herrlicher Aussicht. Zwei kleine Anstiege sind auf unserer Tour, die aber von unseren Trimmerinnen und Trimmern alle bewältigt werden können. Es kann auch eine Abkürzung gewählt werden. Gegen 17 Uhr werden wir wieder in Grünwettersbach ankommen und uns beim ASV Grünwettersbach bei Speis und Trank stärken.

Bitte festes Schuhwerk tragen, da die Wege teils matschig sein können. Wer nicht an der Wanderung teilnehmen möchte, aber bei der Stärkung zu uns stoßen will, bitte beim Wanderführer zwecks Reservierung melden. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme. Gäste sind willkommen. Für Unfälle wird keine Haftung übernommen. Weitere Auskünfte bei Ingrid und Andreas Horn, Tel. 07243/99735.

Musikverein Bruchhausen

Musikproben im Vereinsheim

Sitzungskapelle: montags 20:15 Uhr, Jugendorchester: dienstags 18:15 Uhr, Blasorchester: donnerstags 20 Uhr

MVB im Internet

Aktuelles und alles was hier über Ihren MVB keinen Platz hat, finden Sie auf www.mv-bruchhausen.de.

Freiwillige Feuerwehr Abt. Bruchhausen

Jahreshauptversammlung 2019

Am Freitag, 15. Februar, findet die Jahreshauptversammlung der FF Ettligen Abt. Bruchhausen statt. Beginn ist um 19:30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus der Abteilung.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte:
 - Abt.-Kommandant
 - Schriftführer
 - Kassier
 - Kassenprüfer
 - Jugendwart
 - Obmann der Altersmannschaft
 - Notfallseelsorge
4. Entlastung des Abt.-Ausschusses
5. Wahl Kassenprüfer
6. Grußworte der Gäste
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge können bis Freitag, 8. Februar, beim Abteilungskommandanten schriftlich abgegeben werden. **Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.**

Dienstkleidung: Uniform.

Schäferhundeverein e.V. OG Bruchhausen

Die Hundesport-Saison beginnt

Einladung zum Rally-Obedience-Workshop am 24. März. Der Workshop beinhaltet die Schilder der Klassen Beginner und R01. Am Ende des Tages werdet ihr einen kompletten Parcours der Klasse 1 laufen. Die Hunde sollten bereits einen guten Grundgehorsam haben und die Kommandos Sitz, Platz und Steh beherrschen.

Beginn 9 Uhr, Ende ca. 16 Uhr. Als Referentin dürfen wir in der OG Bruchhausen Isolde Mennecke (Sportbeauftragte SV OG Herbolzheim) begrüßen.

Die Teilnahme mit Hund beträgt 25 € (maximal 12 Teams), ohne Hund 20 €. Anmeldung für Rally-Obedience-Workshop bitte bei Anja Guthier (guthier.anja@t-online.de).

Alle Hunde benötigen einen aktuellen Impfschutz sowie eine Haftpflichtversicherung. Bitte Impfpass und Versicherungspolice zur Vorlage mitbringen!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Weitere Termine:

19.05.2019
60-jähriges Jubiläum der OG Bruchhausen (Schirmherr OB Arnold)

02.06.2019
Begleithundeprüfung (LR Rath)
08.09.2019
Obedience-Prüfung (LR Advena)
12. + 13.10.2019
Seminar „Motivation und Fußarbeit“ mit Anna Herzog (mehrfache WM-Teilnehmerin im Obedience)

Infos über uns findet ihr unter www.og-bruchhausen.de oder bei facebook.

Stadtteil Ettligenweier



Luthergemeinde

**Kindergottesdienst**

parallel zum
Gottesdienst
Sonntag 10.30 Uhr

Sonntag, 10. Februar

Minikirche und Kirche für Kids

für Kinder in jedem Alter mit ihren Familien mit gemeinsamem **Frühstück** ab 9.15 Uhr. Für Brötchen und Getränke wird gesorgt, weiteres bringt jede/r mit, was die Familie mag.

Im Ev. Gemeindezentrum Bruchhausen, Meistersingerstr. 1-3.

TV Ettligenweier

Außerordentliche Generalversammlung

Der TV Ettligenweier lädt herzlich ein zur **außerordentlichen Generalversammlung am Montag, 25. Februar, 19:30 Uhr** im Gasthaus zum Alten Jahn in Ettligenweier.

Alle Mitglieder des TV Ettligenweier sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Vorbesprechung zur Vorstandsneubildung
3. Sonstiges

Anträge sind in schriftlicher Form bis spätestens 18.02.2019 beim 1. Vorstand einzureichen (Tobias Deininger, Salierstr. 8, 76137 Karlsruhe).

TTV Ettligenweier 1980 e.V.

Unsere Erste weiterhin ungeschlagen an Tabellenspitze!

**Herren I Bezirksliga Süd
9:3 gegen TS Durlach - weiterhin verlustpunktfrei!**

Einen ungefährdeten 9:3-Erfolg konnte der TTV am Sonntagmorgen in Durlach einfahren. Das größte Problem stellte da vor Spielbeginn die Parkplatzsuche dar. Zu Beginn des Spiels konnten die Ettligenweierer mit 2:1 starten. Rüger/Gill und Ochner/Kettendorf konnten punkten. Danach setzte sich Schmid in einer engen und hochklassigen Partie gegen Rios durch und erhöhte auf 3:1. Auch Gill, Ochner und Kettendorf konnten ihre Spiele positiv gestalten. Nur Rüger und Martin Lumpf fehlte in ihren Einzeln das Quäntchen Glück - 6:3 für Ettligenweier. Danach gab es für Durlach nichts mehr zu holen. Schmid, Rüger und Gill gewannen und somit steht der TTV I weiterhin verlustpunktfrei an der Tabellenspitze. Am kommenden Freitag ist dann die SG Beiertheim/Post Karlsruhe in Ettligenweier zu Gast - allerdings um 20:30 Uhr in der Turnhalle der Erich-Kästner-Grundschule.

Steffen Gill (2.5) Jakob Schmid (2.0), Bastian Rüger (1.5), Martin Ochner (1.5) und Frank Kettendorf (1.5).

Herren II Bezirksklasse**0:9 gegen SG Rüppurr -**

Kurzes „Vergnügen“!

Nur einen Satz konnte die Zweitvertretung des TTV in Rüppurr ergattern. Auch wenn ein paar mehr Sätze drin gewesen wären, so war der Sieg des Tabellenzweiten auch in dieser Höhe hochverdient. Der Ausklang im Yangda versöhnte dann einen Teil der Mannschaft zumindest kulinarisch. Auch am kommenden Donnerstag gegen die vierte Mannschaft des ASV Grünwettersbach sollte wenig zu holen sein, aber ein wenig mehr als ein Satz sollte das anvisierte Ziel sein.

Herren VI Kreisklasse C, Staffel 2**9:5 gegen DJK Ost Karlsruhe III -**

Mal wieder ein Sieg!

In der Vorrunde noch mit insgesamt 4:9 unterlegen, konnte sich die 6te schon bei der Doppeleröffnung am vergangenen Donnerstag zu Hause mit 2:1 verbessert einbringen. Auch in den Einzeln offenbarte sich eine gesteigerte Spielstärke. Den Anfang machte Pei mit einem Punkt im fünften Satz gegen Nr. 2 Schneider. Scharf musste kämpfen, um vorne zu bleiben, aber auch Altmann, Hurle und Schade wussten sich gut auf die Gegner einzustellen, um erfolgreich zu bleiben. Beim Stande von 7:2 konnte im zweiten Durchgang der DJK Ost Ka seine starken Spieler auf den ersten drei Positionen zur Aufholjagd motivieren, aber bei 7:5 fehlten nur noch die Einzel von Scharf und Hurle, wobei Schade auf der Erfolgsserie im Bedarfsfalle mit einem möglichen, aber nicht benötigten Punkt Rückendeckung gab.

Dieter Scharf (2.5), Elmar Hurle (2.0), Zhen Pei (1.5), Peter Altmann (1.5) und Harald Schade (1.5)

Musikverein Ettlingenweiler e.V.

Nachruf

Der Musikverein Ettlingenweiler trauert um sein aktives Mitglied

Luna Carlotta Meyer.

Am 24. Januar verstarb unsere Musikerkameradin im Alter von 19 Jahren. Am 1. August 2007 trat sie in unseren Verein ein und erlernte die Klarinette und das Saxophon. Schon kurz darauf kam sie ins Jugendorchester und spielte seit 2013 im Hauptorchester zuletzt die 1. Klarinette.

Durch ihre positive und lebensfrohe Art wurde sie für viele zur Freundin, großen Schwester und liebenswerten Musikerkameradin.

Im Rahmen des Trauergottesdienstes am 8. Februar werden wir uns verabschieden. Musik – Gedanken – Augenblicke, sie werden uns immer an dich erinnern und uns glücklich und traurig machen und dich nie vergessen lassen.

Gerold Pohl, Vorsitzender

Proben

Am **Donnerstag**, 7. Februar, findet die Probe im Vereinsheim wie folgt statt:

Jugendorchester: Erst wieder am 15. Februar, um 18:30 Uhr.

Hauptorchester: 20 Uhr

MVE-Treff im Monat Februar:

Auch im Februar treffen sich die Freunde und Gönner des MVE wieder zum MVE-Treff. Der Treff ist am Donnerstag, 7. Februar, Treffpunkt ist wie immer das Vereinsheim des MVE. Beginn 14:30 Uhr.

Veranstaltungsinfo 2019

24.03.2019 Jugendtag - Gemeindezentrum
11.05.2019 Kabarett trifft Musik – Bernd Gann trifft MV Ettlingenweiler
12. -13.07.2019 ARGE Dorffest
23.11.2019 Jahreskonzert

Reinschauen

Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter www.mv-ettlingenweiler.de oder beim Vorstand unter Tel. 07243 / 597010

Freiwillige Feuerwehr Abt. Ettlingenweiler

Bericht Jahreshauptversammlung

Zur 112. Jahreshauptversammlung am 21. Januar konnte Abteilungskommandant Thomas Dantes Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker, Kommandant Martin Knaus, Stadtjugendwartin Simone Speck, Ortsvorsteherin Elisabeth Führinger, Stadt- und Ortschaftsrätin Sonja Steinmann, Stadt- und Ortschaftsrat Gerhard Ecker, die Kameraden und Kameradinnen der Einsatzabteilung sowie die Alters- und Reservemannschaft begrüßen. Zu Beginn der Sitzung wurde der verstorbene Kameraden, insbesondere des im

letzten Jahr verstorbenen Ehrenmitglieds Emil Koch sowie des Kameraden Gebhard Lump, gedacht.

In seinem Rückblick sprach der Abteilungskommandant von 38 Einsätzen, ein Rückgang von acht Einsätzen im Vergleich zum Jahr 2017. Auch 2018 wurde die ganze Bandbreite der Einsatzbereiche wie der klassische Brandeinsatz, die technische Hilfe und auch Sonstiges, wie zum Beispiel der obligatorischen Absperrdienst beim Martinsumzug in Ettlingenweiler, abgedeckt. Glücklicherweise wurde niemand verletzt, was hoffentlich auch in Zukunft so bleiben wird. Dantes bedankte sich ganz besonders bei der Einsatzabteilung für ihren unermüdlichen Einsatz. Auch 2018 beschäftigte sich die Abteilungsführung mit der Anschaffung des neuen Fahrzeugs (LF 20 KatS). Zwischenzeitlich wurde der Sperrvermerk durch den Gemeinderat aufgehoben und die Ausschreibungen für die Anschaffung des Fahrzeuges konnte erfolgen. Auch die Auftragsvergabe ist im Dezember 2018 noch erfolgt. Allerdings wird es bis zur Auslieferung Jahresende werden. Wie bereits im vergangenen Jahr wurde auch 2018 die Zusammenarbeit im Löschverband Tal insbesondere mit der Abteilung Oberweiler verstärkt. Dies soll weiter ausgebaut werden, nicht nur im Hinblick auf Einsatzübungen, sondern auch bei Einsätzen. Durch Übernahmen von der Jugend in die Aktive Wehr konnte die Anzahl der Aktiven Mitgliedern bei 37 Angehörigen gehalten werden. Die von Timo Müller regelmäßig durchgeführten Altpapiersammlungen waren dank der fleißigen Unterstützung durch die Bürgerschaft sowie diverse Unternehmen sehr erfolgreich, und so konnten wieder über 100 Tonnen Altpapier recycelt werden. Allerdings wird es aus organisatorischen Gründen ab 2019 keine Altpapiersammlungen mehr geben. Lediglich das am Feuerwehrhaus abgestellte Papier wird weiter dankend angenommen. Des Weiteren erinnerte der Kommandant an den Tagesausflug, welcher wieder von Thomas Lump perfekt organisiert war. Weiterer Dank ging an die Jugend- und die Altersmannschaft, an den Jugendwart Rolf Görig, sein Jugendbetreuerteam, den Obmann der Altersmannschaft Siegfried Heck, an den Kassier Dietmar Frosch-Bollin, an die Schriftführerin Anja Brunner, die Mitglieder der Verwaltung und nicht zuletzt an seine Stellvertreter Stephan Koch und Timo Müller für die gute Arbeit und die jederzeit verlässliche Unterstützung.

Schriftführerin Anja Brunner stellte die Statistiken über die Aufteilung der Einsätze in Wochentage, Einsatzarten sowie Einsatzzeiten dar. Laut dem Bericht von Jugendwart Rolf Görig fanden im vergangenen Jahr 26 Übungen im 14-tägigen Rhythmus mit hoher Beteiligung statt. Die Jugendfeuerwehr besteht aus 15 Kindern und Jugendlichen. Im vergangenen Jahr konnten drei Kinder dazu gewonnen werden, leider gab es zwei Abgänge und eine Übernahme in den Aktiven Dienst, so dass zum 31.12.2018 die

Anzahl der Kinder und Jugendlichen gleich geblieben ist. Auch letztes Jahr standen verschiedene Unternehmungen, wie der Gesamtjugend-Ausflug nach Frankreich oder der Besuch des Miramar in Weinheim, auf dem abwechslungsreichen Programm.

Nach den Ausführungen von Obmann Siegfried Heck traf sich die Altersmannschaft regelmäßig und unternahm mehrere Ausflüge. Zudem organisierte die Altersmannschaft eine Faschings- und Weihnachtsfeier. Außerdem haben die Alterskameraden die aktive Abteilung auch im letzten Jahr in vielfältiger Weise unterstützt, unter anderem auch die Bewirtung der Einsatzkräfte im Rahmen einer Übung des Löschverbandes Tal übernommen, die Außenpflege des Gerätehauses sowie ein Teil der Hydrantenprüfung.

Aus dem Bericht der Kasse durch Kassenprüfer Jens Engelmann in Vertretung des Kassiers Dietmar Frosch-Bollin, ergab sich eine positive Haushaltsführung. Von den Kassenprüfern Jan und Jens Engelmann wurde eine einwandfreie Kassenführung festgestellt. Danach wurde der Kassierer einstimmig entlastet. Celine Kurcinak und Jens Engelmann wurden zu den neuen Kassenprüfern gewählt. Die Mitglieder des Abteilungsausschusses wurden auf Antrag von Ortsvorsteherin Elisabeth Führinger einstimmig entlastet.

Frau Führinger, Herr Knaus, Herr Dr. Heidecker, Frau Speck, Frau Steinmann und Herr Ecker lobten in ihren Grußworten die Leistungsfähigkeit, das hohe Maß an Engagement und die gute Zusammenarbeit mit der Ettlingenweierer Feuerwehr und brachten ihre Verbundenheit zum Ausdruck. Besonders erfreulich sei die Entwicklung der Anzahl Jugendfeuerwehrangehörigen sowie die Zusammenarbeit mit dem Löschverband Tal. Im Anschluss wurden vom Kommandant Martin Knaus sowie vom Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker, folgende Kameraden übernommen beziehungsweise befördert sowie geehrt:

Florian Schmidt zum Feuerwehrmann auf Probe; Julia Müller zur Feuerwehrfrau; Tim Lüber zum Feuerwehrmann. Jens Engelmann und Dominik Müller zum Hauptfeuerwehrmann; Dennis Haitz und Sebastian Fegert zum Löschmeister. Das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Bronze für 15 Jahre Dienstleistungen vom Land Baden-Württemberg wurde an Jens Engelmann, Angela Müller, Jan Engelmann, Thomas Dantes, Anja Brunner, Jochen Ewald, Mathias Geiger, Dominik Müller und Aaron Szerencses verliehen. Danach endete die kurzweilige Sitzung. Mit einem anschließenden gemütlichen Beisammensein sowie regen Gesprächen über damals und heute klang die Versammlung harmonisch aus.

GroKaGe Ettlingenweiler 1951 e.V.

Vereinsaktivitäten

Bei der Ettlinger Damensitzung am 1. Februar trat das **Männerballett** der GroKaGe auf und war somit Teil eines tollen Programms. Die „Gringelbacher Tanzallergiker“ heizten

den Saal mit ihrem Tanz „GTA - das blaue Wunder“ richtig ein und brachten super Stimmung in den Saal. Einen Tag später am 02.02.2019 stand für die Jungs schon der nächste Auftritt an. In Hagenbach bei der Faschingsparty „Rucki Zucki“ der Albgoischda sorgten sie ebenfalls für tolle Stimmung. Mit dabei war die **Prinzengarde**, die ihren neuen Schautanz „Herzblatt“ zum Besten gab. Dieser Tanz kam supergut an und kann bei den bevorstehenden Prunksitzungen der GroKaGe bestaunt werden.

Prunksitzungen

Der **Abholtermin für die Prunksitzungskarten** ist am 9. Februar, von 10 bis 13 Uhr im Vereinsheim. Die GroKaGe bittet darum, bestellte Karten an diesem Termin abzuholen und (sofern noch nicht geschehen) zu bezahlen, um den Aufwand und die Wartezeit an der Abendkasse möglichst gering zu halten. Bei Fragen zur Reservierung steht die GroKaGe telefonisch unter 0174-2472842 zur Verfügung. Anfragen können auch per E-Mail unter info@grokage-ettlingenweier.de gestellt werden.

Anbei die **Auf- und Abbauzeiten für die erste Prunksitzung:**

Mi, 13.02.19 und Do, 14.02.19 jeweils ab 17 Uhr

Fr, 15.02.19 ab 9 Uhr

Sa, 16.02.19 ab 10 Uhr

So, 17.02.19 ab 10 Uhr

Die GroKaGe freut sich über jede helfende Hand.

Stadtteil Oberweier



Luthergemeinde



Kindergottesdienst

parallel zum
Gottesdienst
Sonntag 10.30 Uhr

Sonntag, 10. Februar

Minikirche und Kirche für Kids

für Kinder in jedem Alter mit ihren Familien mit gemeinsamem **Frühstück** ab 9.15 Uhr. Für Brötchen und Getränke wird gesorgt, weiteres bringt jede/r mit, was die Familie mag. Im Ev. Gemeindezentrum Bruchhausen, Meistersingerstr. 1-3

Fördergemeinschaft Grundschule Oberweier

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Mittwoch, 27. Februar findet um 19.30 Uhr die Jahreshauptversammlung in der Grundschule Oberweier statt.

Die Fördergemeinschaft unterstützt mit ihrer Arbeit Schulprojekte und Aktivitäten, die allen Schülern/Schülerinnen zugutekom-

men und sowohl den Kindern als auch den Großen viel Spaß bereiten. Deshalb freut sich der Verein immer über rege Beteiligung und Unterstützung sowie neue Ideen und Vorschläge für die Vereinsarbeit.

TSV Oberweier

Termine Termine Termine

Für das Jahr 2019 stehen nunmehr wichtige Termine für das Vereinsleben des TSV Oberweier fest. Alle Vereinsmitglieder werden um Beachtung gebeten, damit insbesondere die aktiven Mitglieder ihre Arbeitseinsätze von zehn Stunden im Jahr planen und mit ihren Abteilungsleitern absprechen können.

16. Februar Milleniums-Party ab 20 Uhr
Waldsaum-Party

15. März JHV um 19 Uhr

10. Mai Hoffest

30. - 31. Mai Sportfest

05. - 06. Juli Dorffest

Ende August das Marktfest

30. November Adventsmarkt

06. Dezember Nikolaus

Hiermit ergeht gleichzeitig die satzungsgemäße

Einladung zur Jahreshauptversammlung

15. März 19 Uhr im Clubhaus

Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung

TOP 2 Totengedenken

TOP 3 Berichte (Vorsitz, Kasse, Kassenprüfung Abteilungen)

TOP 4 Aussprache

TOP 5 Entlastung der Verwaltung

TOP 6 Wahlen

TOP 7 Anträge

TOP 8 Verschiedenes

Anträge müssen bis zum **27. Februar** beim 1. Vorsitzenden, Frank Eschbacher, Adolf-Bechler-Straße 7a 76316 Malsch eingegangen sein.

Neuigkeiten jederzeit unter

<https://www.tsv-oberweier.de>

Kleintierzuchtverein

C626 Oberweier e.V.

Nachruf

Mit Betroffenheit und Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Unterstützer **August Bauer**, der am 1. Februar 2019 verstorben ist.

Wir verlieren mit August einen eng mit dem Verein verbundenen Helfer und Freund, der uns durch sein Engagement immer unterstützt hat.

Bei unseren Veranstaltungen stand er uns seit vielen Jahren immer mit Rat und Tat zur Seite.

Dabei wäre vieles ohne seine Hilfe nicht möglich gewesen. Seine Aufgeschlossenheit, seine Unterstützung und seine Treue werden bei uns unvergessen bleiben.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und den Angehörigen.

Kameradschaft ehemaliger Soldaten 1890 Oberweier e.V.

Jahreshauptversammlung 2019

Am Donnerstag, **14. Februar**, findet die Jahreshauptversammlung um **20 Uhr in der Waldsaumhalle Oberweier** statt, zu der alle Mitglieder herzlich eingeladen sind.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Totenehrung
3. Ehrungen
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Kassenführers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung der Verwaltung
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis 12.02.2019 an den 1. Vorsitzenden, Stephan Andretzky, Etogesstrasse 42, 75275 Ettlingen-Oberweier einzureichen.

Narrengruppe Oberweier

Abt. Buschbach-Gugge

Termine

Nach kurzer Pause haben wir dieses Wochenende einen vollen Terminkalender: Am Freitag folgen wir der Einladung der Guggis aus Reichental, wo wir das Guggemusiktreffen musikalisch untermalen werden. Samstags geht es weiter zu den Gugges Gaiße nach Kieselbronn zum „Gugg em Fleggä Open Air“. Den Abschluss bildet am Sonntag der erste Umzug für dieses Jahr – bereits zum zweiten Mal werden wir beim Reblandtreffen dabei sein. Dieses Mal in Fessenbach. Weitere Termine unter: www.buschbachgugge.de

Nachruf

Die Buschbach-Gugge trauern um ihr langjähriges Mitglied

August Bauer

Er verstarb am 1. Februar 2019 im Alter von 67 Jahren. August gehörte dem Verein seit der Vereinsgründung 1999 als passives Mitglied an. Für seine treue Mitgliedschaft sind wir ihm auch über seinen Tod hinaus sehr dankbar. Wir haben mit August Bauer einen Menschen verloren, den wir in sehr angenehmer Erinnerung behalten werden. Unsere Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Stadtteil Schlottenbach



Ortsverwaltung

Kehrmaschine im Februar

Am Mittwoch, 13. Februar, kommt die kleine und am Donnerstag, 14. Februar, kommt die

große Kehrmaschine in Schluttenbach zum Einsatz. Die Einwohner werden gebeten, durch das Wegfahren ihrer Pkw ein ungehindertes Reinigen der Straßen zu ermöglichen.

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Fischhändler in Schöllbronn

Unser Fischhändler ist trotz Baustelle jeweils **am Donnerstag von 8 - 12 Uhr** für Sie da.

Wir hoffen, dass Sie das reichhaltige Angebot nützen und unserem Fischhändler, wie bisher, treu bleiben.

Nächster Termin Kehrmaschine

Für alle Gebiete der Kernstadt sowie die Ortsteile gibt es einen Kehrplan, nach dem die große und kleine Kehrmaschine unterwegs ist.

Nächster Termin in Schöllbronn ist

Donnerstag, 14. Februar.

Bitte helfen Sie durch entsprechendes Umparken und Freihalten der Gehwege mit, dass die Kehrmaschinen ungehindert fahren und reinigen können.

Generation

Ü50/SeniorTreff

Veranstaltungstermine

Freitag, 8. Februar

15:00 Uhr – **Yoga auf dem Stuhl**

– im Pfarrsaal neben der Kirche
Für Menschen, die aus Alters- oder anderen Gründen nicht mehr auf der Matte üben können/wollen. Anfänger jederzeit willkommen. Bitte bequeme Kleidung und dicke Socken mitbringen. Anmeldung **ist** erforderlich.

Montag, 11. Februar

14.30 Uhr – 17.00 Uhr – **Handarbeiten**

In geselliger Runde werden Handarbeiten gefertigt, die nach Fertigstellung an eine soziale Einrichtung weitergegeben werden. Mitstricker/innen sind willkommen.

Wollspenden werden jederzeit gerne entgegengenommen.

Dienstag, 12. Februar

09:30 Uhr – **Stabil und mobil im Alter** (Pfarrsaal/Untergeschoss)

Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung in Anlehnung an das Übungsprogramm der AOK. Eine Anmeldung **ist** erforderlich.

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Lesesaal, Weierstraße 2, statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Schöllbronn, Tel. 07243 2416, oder bei G. Marschar, Tel. 07243 219014, E-Mail: gerhard1939@t-online.de

TC-Rot-Weiß Schöllbronn

TCS-Tages-Skiausflug auf den Feldberg am 26. Januar

Trotz nicht gerade idealer Wetterbedingungen (Nebel war angesagt), waren es doch vier „furchtlose Teilnehmer“ (Josef, Sascha, Werner und Michael), die sich auf den Weg zur höchsten Erhebung im Schwarzwald machten, um einen schönen Skitag zu erleben. Nachdem Fahrer Michael die restlichen Teilnehmer direkt vor der Haustür eingesammelt hatte - eine schöne Geste, nochmals danke Michael - machte sich die Truppe auf den Weg in Richtung Feldberg. Nach einer kurzweiligen Fahrt erreichte das Quartett gegen 9 Uhr das Feldberggebiet. Erstaunt waren alle, dass trotz der nebelverhangenen Hänge doch viele Skifahrer gekommen waren, um sich bei guten Schneebedingungen in das Skivergnügen zu stürzen. Nachdem die restliche Skibekleidung angelegt war, machte sich das Quartett auf die Pisten. Michael als ortskundiger Skifahrer übernahm die Führung und steuerte gleich den Skilift Grafenmatt an.

Nach etlichen Abfahrten war es gegen Mittag an der Zeit für einen ersten Einkehrschwung zum romantischen Berggasthof (Hütte) Grafenmatt. Anschließend ging es wieder flott weiter, um möglichst viele Abfahrten hinter sich zu bringen. Zum Abschluss führte Michael dann nochmals die Truppe in Richtung Rothausbahn, um auch die schwarze FIS-Weltcup Abfahrt herunterzujagen, auf der schon Skigrößen wie einst der Herminator Hermann Maier ihr Können zeigten.

Nach diesem echten Höhepunkt und fortgeschrittener „Pistenzeit“ war dann nochmals die Grafenmatt hütte angesagt, bevor sich die Vier auf die Heimreise machten. Alle waren sich einig, einen wunderschönen Skitag erlebt zu haben. So gesehen steht einer Wiederholung im Januar 2020 eigentlich nichts im Wege.

Herzlichen Dank noch an Michael, der alles dafür tat, dass alles reibungslos ablief.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Schöllbronn

Bericht zur Jahreshauptversammlung vom 25.01.2019

Mangelnden Respekt beim Umgang mit Einsatzkräften sowie die teilweise erschreckende Sensationsgier umstehender Schaulustiger, die lieber mit dem Handy filmen, statt zu helfen, stellte Abt.-Kommandant Reinhard Müller an den Anfang seiner launigen Rede zur Eröffnung der Jahreshauptversammlung der Feuerwehrabteilung Schöllbronn. Er fügte an, dass es heutzutage schon selbstverständlich ist, dass jeder zu jeder Zeit und an jedem Ort schnell Hilfe bekommt, wenn er nur die entsprechende Notrufnummer wählt. Dem steht entgegen, dass es immer weniger Menschen gibt, die bereit sind, für ein so wichtiges „Ehrenamt“ wie das der freiwilligen Feuerwehr ihre Freizeit

für den Übungs- und Einsatzdienst, die Teilnahme an Lehrgängen oder die Betreuung der Jugendfeuerwehr zu opfern. Dass es sich dabei meist nicht um Berufsfeuerwehrlaute, die nur etwa 4% aller Feuerwehrangehörigen in Deutschland stellen, sondern um „ganz normale“ Menschen wie du und ich handelt, die sich zum Schutze ihrer Mitmenschen engagieren und gelegentlich selbst dabei ihre Gesundheit riskieren, ist den meisten Mitbürgern leider nicht bewusst. „Kameradschaft ist die Seele der Feuerwehr“, so R. Müller in seinen weiteren Ausführungen. Dass ein gutes Zusammenwirken in Einsatzsituationen nur dann funktionieren kann, wenn alle Helfer offen, ehrlich und respektvoll miteinander umgehen, stellte er als wesentlichen Baustein heraus. Die Kameradschaft zu pflegen war auch im vergangenen Jahr ein wichtiger Aspekt seiner Tätigkeit. So war die Abt. Schöllbronn gemeinsam auf einem Tagesausflug in Speyer. Auch wurde die erstmals von Bürgermeister Dr. Heidecker organisierte Familienfeier für alle Feuerwehrangehörigen der Stadt Ettlingen besucht. Aber auch die Organisation der eigenen Veranstaltungen, wie dem Verkaufstand am alljährlichen Fastnachtsumzug und des traditionellen Schlachtfestes im November, war ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit. Hier schloss R. Müller auch den Dank an die vielen Freunde und Helfer der Feuerwehr sowie den Förderverein „Feuer & Flamme“ der Abt. Schöllbronn ein, ohne die so ein aufwändiges Ereignis gar nicht gestemmt werden könnte. Abschließend bedankte er sich insbesondere bei seinen Stellvertretern S. Kunz und F. Lauinger, dem Abteilungsausschuss sowie den Jugendwarten S. Lauinger und S. Wild, ebenso wie bei Geräewart D. Herzog für die im vergangenen Jahr zahlreich geleisteten Arbeitsstunden.

Aus dem Bericht von Schriftführer S. Lauinger gingen 18 Übungen der Abteilung im vergangenen Jahr hervor, denen 25 Einsätze, davon 7 Brandeinsätze und 7 technische Hilfeleistungen gegenüberstanden. 11 Einsätze fanden dabei außerhalb Schöllbronn in den umliegenden Ortsteilen statt, wobei Spessart mit 6 Alarmierungen einen Schwerpunkt bildete. Zudem waren auch wieder der Kindergarten mit seinen „Schulzwerge“ sowie die Viertklässler der Johann-Peter-Hebel-Schule bei der Feuerwehr zu Gast, um sich über den Brandschutz und das richtige Verhalten im Ernstfall kindgerecht informieren zu lassen.

Jugendwart S. Wild erzählte von zahlreichen Aktivitäten der Jugendabteilung, die mittlerweile auf 10 Jugendliche angewachsen ist. So waren neben den regelmäßigen Übungsabenden, an denen der richtige Umgang mit dem feuerwehrtechnischen Gerät im Vordergrund stand, natürlich der Besuch der Drehleiterfertigung bei der Fa. Rosenbauer, die Besichtigung der Feuerwache am Frankfurter Flughafen, das gemeinsame Zeltlager mit den Abt. Schluttenbach und Spessart sowie der Ausflug nach Frankreich zu einer

Festungsanlage der „Maginot-Linie“ besondere Highlights des abgelaufenen Jahres. Altersobmann und Ehrenmitglied P. Begier berichtete über die Aktivitäten der Alterskameraden und Witwen der Verstorbenen und erinnerte nochmals an den schmerzlichen Abschied von unserem allseits geschätzten Alterskameraden Anton Kiefer. Kassier Helmut Müller konnte einen ausgeglichenen Kassenstand vermelden, wobei ihm die beiden Kassenprüfer H. Kastner und H. Kunz eine einwandfreie Belegführung bescheinigten. Die anschließende Entlastung der gesamten Verwaltung durch Ortsvorsteher Steffen Neumeister war daraufhin nur noch eine Formsache und wurde von ihm zu einem kurzen Grußwort genutzt. Dem schlossen sich Bürgermeister Dr. Heidecker, Kommandant M. Knaus sowie Stadtjugendwartin S. Speck gerne an, bevor es zur erstmaligen Verleihung der neu geschaffenen Ehrung des Landes Baden-Württemberg für 15 Jahre aktiven Feuerwehrdienst kam. Aufgrund der Tatsache, dass dieses neue Ehrenzeichen neben den bereits bekannten Ehrungen für 25-, 40- und 50-jährige Dienstzeit erstmals verliehen wurde, kamen all diejenigen Feuerwehrangehörigen hierfür in Betracht, die mindestens 15, jedoch noch keine 25 Jahre aktiven Dienst geleistet haben. Aus der Abt. Schöllbronn waren dies S. Kunz, S. Lauinger, D. Rex und D. Speck.

Bei den anstehenden Neuwahlen wurde neben den Kassenprüfern turnusgemäß der Vertreter im Gesamtfeuerwehrausschuss gewählt. In diesem Amt wurde S. Kunz bei einer Enthaltung einstimmig bestätigt. Abschließend dankte Abt.-Kommandant Müller allen Anwesenden für ihr Kommen und lud zum gemütlichen Ausklang ein.



Verleihung des Ehrenzeichens des Landes Baden-Württemberg für 15-jährige Dienstzeit an stellvertr. Abt.-Kommandant S. Kunz durch (v.l.n.r.) Kommandant M. Knaus, OV S. Neumeister, BM Dr. Heidecker, Kommandant R. Müller Foto: C. Binoth

Narrenzunft

Rückblick Narrenbaumstellen

Der Moggel thront wieder hoch oben an der Spitze des Narrenbaumes. Er soll die Bevölkerung und Gäste über die närrischen Tage begleiten. Mit lautstarker Unterstützung der Chaos-Moggel hieften Aktive der Narrenzunft den Narrenbaum in die Höhe. Viele Maskenträger von befreundeten Vereinen und fasenachtsfreudige Bürger verfolgten diese Zeremonie.

Nach dem Stellen des Narrenbaums versammelten sich die Anwesenden zu einem Gottesdienst in der Pfarrkirche. Die Predigt wurde dieses Jahr von Pfarrer Dr. Merz gehalten. Die in Reimform gehaltene Predigt, in der es über die Kosmetik des Leibes ging, zeichnete vielen Zuhörern ein Lächeln in das Gesicht. Am Ende erntete er dafür einen herzlichen Applaus. Nach dem Canon gab es noch eine kleine „Geschichte“ über den Esel, den Hund, den Menschen und den Affen, die den ein oder anderen Mann sicherlich zum Nachdenken brachte....

Der Narrenmesse verlieh die Bläserbesetzung vom Musikverein Schöllbronn einen feierlichen Rahmen. Die Narren-Zunft bedankt sich ganz herzlich bei Dr. Merz für den Gottesdienst, bei der Bläserbesetzung für die musikalische Umrahmung, bei der Guggenmusik, bei der Freiwilligen Feuerwehr für den souveränen Sicherheitsservice und die Unterstützung des Baumstellens, beim Obst- und Gartenbauverein für die Bewirtung der Gäste, aber auch bei allen Besuchern aus Schöllbronn und auswärts.

Termine

08.2.19 Arbeitsdienst in der Bürgerhalle ab 15 Uhr
10.2.19 Arbeitsdienst in der Bürgerhalle ab 10.30 Uhr
17.2.19 Umzug Waghäusel-Kirrlach, Abfahrt um 11 Uhr ab Vereinsheim

Zunftabend 2019

Für den Zunftabend am 9.2.19 fahren die Busse für den Pendelverkehr am alten Schulhaus in Schöllbronn ab. Bitte finden Sie sich zu der Abfahrtszeit, die auf Ihrer Eintrittskarte handschriftlich vermerkt wurde, an der Haltestelle ein.

Vorankündigung Fasenachtssamstag

Für alle, die nach dem Faschingsumzug abfeiern wollen, steigt die Party in der Sommerfesthalle Schöllbronn (beim Festplatz). Einlass ab 18 Jahren und 2,50 Euro Eintritt.

Chaos Moggel Schöllbronn 1996 e.V.

Narrenbaumstellen im Moggeldorf

- König Fastnacht ruft seine Untertanen!
Und um ihm gebührend zu huldigen, stellen die Schöllbronner Zünfte jedes Jahr am Dorfplatz einen Narrenbaum. Beschlagen mit den Wappen der hiesigen Vereine und mit dem berühmten Moggelkopf an der Spitze überschaut er wohlwollend das närrische Treiben des Berglandvolkes. Dieser Tag ist auch einer der wichtigsten im Vereinskalendar, bedeutet er nicht nur den Beginn der Narretei, die hier groß geschrieben wird, er bezeichnet auch den Stichtag, um im Hässträgerrang aufzusteigen. Und so wurden nach der Ansprache des Obermoggel und den Ehrungen auch die Häs-Novizen aufgerufen, um von ihrem jeweiligen Zunftmeister mit entsprechender Zeremonie in den Stand eines echten Hässträgers erhoben zu werden, was von vielen angereisten Delega-

tionen der umliegenden Zünfte bezeugend beobachtet wurde. Natürlich braucht so eine wichtige Zelebration auch eine Beschallung der Extraklasse um im Bergdorf musikalisch die Fastnacht auszuruft. Hierfür waren unsere Chaos Moggel extra zusammen gekommen, obwohl sie spielfreies Wochenende hatten, um den Versammelten einzuheizen. Gewohnt fetzig und lautstark unterstützen sie die Narrenbaumersteller und gaben noch ein kleines Ständchen zum Abschluss, bis die Glocken von St. Bonifatius zur schon traditionellen Narrenmesse riefen. Und als ob Petrus Gefallen am Treiben der närrischen Schaar gefunden hätte, beglückte er sie mit herrlichem Wetter zur Eröffnung der Saison. Narri und Narro, so schallt es durch's Bergdorf lange noch, die Schöllbronner Fasnet lebe

“Hoch, hoch, hoch“

Stadtteil Spessart



seniorTreff im Rathaus Spessart

Veranstaltungshinweise

Wandergruppe

Dienstag, 26. Februar 2019 wandern wir von Völkersbach nach Bernbach. Dort wird im „Bären“ eingekehrt. Busabfahrt am Brünäcklerweg ist um **10:00** Uhr.

Veranstaltungstermine

Montag, 11. Februar

09:00 Uhr – Qigong im Vereinsheim
09:30 Uhr – Sturzprävention im Rathaus
14:00 Uhr – Spielenachmittag

Donnerstag, 14. Februar

08:30 Uhr – Fit durch Bewegung im Rathaus
09:00 Uhr – Qigong im Vereinsheim

Anmeldung und weitere Informationen:

Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

TSV 1913 Spessart

CSE-Nachtumzug 2019

Der TSV Spessart beteiligt sich beim CSE-Nachtumzug am 1. März wiederum mit zwei Verkaufsständen. Ein Verkaufsstand befindet sich am Eingang des Brünäcklerweges und der zweite traditionelle Verkaufsstand im Hof der Familie Hettenkofer unterhalb des ehemaligen Gasthauses „Zur Rose“. Zum Essen werden Heiße, Fleischkäse und Frikadellen mit den üblichen Getränken angeboten. Bekanntlich wird für den Besuch des Nachtumzugs ein Unkostenbeitrag von 2,00 € pro Person an den Einfahrten zum Dorf erhoben. Zum Erheben der 2,00 € sucht der Verein noch Kassierer/innen. **Wer ehrenamtlich mitarbeiten (Vereinsmitglieder und Nichtmitglieder) möchte, kann sich bei unserem Schatzmeister Oliver Kraft, Tel.-Nr. 07243&28207 melden.** Im Voraus besten Dank!

Abt. Fußball

„Auswärtssieg“ der TSV-Elf bei den A1-Junioren A1-Junioren JSG Ettlingen – TSV Spessart 1:6 (0:4)

Im Rahmen der Vorbereitung auf die Frühjahrsrunde der beiden Teams traf man sich im Albgau Sportpark in Ettlingen. Die A1-Junioren, die tags zuvor noch um die Futsal-Kreismeisterschaft spielten, hatten gegen die tief stehende TSV-Elf im Mittelfeldspiel Vorteile, doch die TSV-Elf nutzte im Gegensatz zu manchen Punktspielen dieses Mal ihre Torchancen. Das Testspiel wurde auf freundschaftlicher Basis ausgetragen. Beide Trainer Daniel Leyrer (A1-Junioren) und Sebastian Dohm nutzten das Testspiel um etliches auszuprobieren und so kamen auf beiden Seiten jeweils 20 Spieler zum Einsatz. Die TSV-A-Junioren Mika Gladitsch und Leon Kanstinger spielten jeweils eine Halbzeit für die A1-Junioren und die TSV-Elf. Den Torreigen eröffnete Leon Kanstinger mit dem 1:0 für die TSV-Elf in der 5. Minute. Die weiteren Tore zum 4:0-Halbzeitstand erzielten Sebastian Dohm (18.), Jannik Tschepke (37.) und Marco Flöh (44.). Christian Stumpf gelang in der 59. Minute das 1:4. Mit zwei Toren sorgte Ruven Ruml in der Schlussphase für den 6:1-Endstand.

Vorschau:

Sonntag, 10. Februar, 15 Uhr
VfB Knielingen – TSV Spessart

Kegelsportabteilung

Klarer Sieg und wichtige Punkte SKC Fidelio Karlsruhe – TSV Spessart

2499:2601

Schon früh am Tag ging es in das Keglerheim nach Karlsruhe. Uns war bewusst, dass hier auf den fallträchtigen Bahnen nur ein Spitzenergebnis zum Erfolg führt. Schon im Startpaar mit Fink und Zubcic ging man mit 47 Holz in Führung. Auch das Mittelpaar mit Ibler und Kempa konnte die Führung um weitere 31 Holz ausbauen und somit musste das Schlusspaar mit Bacfalvi und Märzke nur noch den Gegner auf Distanz halten. Auch das klappte sehr gut und somit gewannen wir mit einer Differenz von 102 Holz. Auch hier wurde wieder deutlich, dass nur eine geschlossene Mannschaftsleistung zum Sieg führen kann. Zu den Einzelergebnissen: Zubcic Z. 461 Holz, Ibler W. 446 Holz, Märzke W. 434 Holz, Kempa J. 430 Holz, Bacfalvi P. 430 und Flink D. 400.

Vorschau:

Samstag, 9. Februar, 14 Uhr ESG Frankonia
Karlsruhe – TSV Spessart (in Karlsruhe)

Musikverein Frohsinn Spessart

Musikerfrauen Treff

Das nächste Treffen der Musikerfrauen ist am Mittwoch, 27. Februar, um 18 Uhr im Cafe Lavandou.
Anmeldung bis 23. Feb. bei Monika Schmidt, Tel: 527460

Vorankündigung Jahreshauptversammlung
Am Samstag, 16. März, findet um 19.30 Uhr die Mitgliederversammlung des Musikvereins in der TSV Waldgaststätte statt.
Bitte diesen Termin schon mal vormerken.

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Karten für Kurzentschlossene für die Ebersitzung im Spechtwaldsaal

Es gibt noch wenige Rest-Karten für Freitag, 8.2. Infos gibts bei Jessica Kiefer (Tel. 07243 7666181).

Hinweis für die Ebersitzungen

Bitte beachten Sie, dass ab dem „Promilleweg“ entlang der Allmendstraße nicht mehr geparkt werden darf. Auf dem Hartplatz, dem Weg zum Walderlebnispfad und direkt am Clubhaus (Richtung Wald) stehen genügend Parkplätze zur Verfügung.

Allen unseren Besucherinnen und Besuchern wünschen wir ganz viel Spaß bei den Ebersitzungen!

Damit Sie sich auch im nächsten Jahr noch an die Ebersitzungen erinnern, werden wir für Homepage und Programmheft schöne Fotos machen.

Nachtumzug am 1. März

Infos gibts im nächsten Amtsblatt

Infos über das Turnier in Attendorf

Ausführlicher Bericht gibts unter der Rubrik TanzSportGarde Ettlingen bei den Sportvereinen / Ettlingen Stadt.

Sonstiges

„Aktiv gegen Stigma e.V.“

Verein zur Förderung Betroffener von psychischen Erkrankungen präsentiert in der „Kulisse“ Ettlingen, Am Dickhäuterplatz 16, den Film

„Alles steht Kopf“ von den Machern von „Findet Nemo“ (Präd. besonders wertvoll)

Termin: Montag, 11. Februar, Einlass 16.30 Uhr, Begegnung im Bistro, Beginn 17 Uhr; im Anschluss besteht die Möglichkeit zum

Austausch. Eintritt frei – Spenden für den Verein möglich.

Stigmatisierung betrifft alle psychischen Erkrankungen, die Symptome der Erkrankung und die Stigmatisierung verstärken sich gegenseitig bei der Ausgrenzung psychisch erkrankter Menschen.

Ein wichtiger Schritt zur Verringerung des Stigmas psychisch Erkrankter ist die Aufklärung über Ursachen, Behandlungsmöglichkeiten und den Verlauf psychischer Erkrankungen. Auch die Förderung persönlicher

Begegnungen von psychisch Erkrankten und gesunden Menschen kann Stigma reduzieren. Auf dem Gelände der SRH in Karlsbad Langensteinbach werden Menschen wegen psychischer Erkrankungen behandelt, nehmen an einer Rehabilitation teil oder bereiten sich auf eine berufliche Aufgabe vor. Der Verein „Aktiv gegen Stigma“ setzt sich für die soziale Integration von Menschen mit psychischen Erkrankungen ein. Ziel ist es, die Begegnung zwischen psychisch Erkrankten und gesunden Menschen zu fördern und über psychische Erkrankungen sowie deren Folgen aufzuklären.



Aus dem Verlag

Gedichte von unserer Leserin Christa Maria Beisswenger aus Leinfelden-Echterdingen:

„Galanthus (Schneeglöckchen)“

Beharrlich durch die kalte Schicht
des Bodens treibt's ans Tageslicht;
zeigt furchtlos sich; trotz Schnee und Eis;
krönt seinen Stängel blütenweiß.
Für ein paar Tage blieb's versteckt,
von reichlich Neuschnee zugedeckt,
bis es belebt, sich streckt und reckt;
des Wetters Launen gut erträgt.
Schneeglöckchen mit zart-grünem Schaft,
anmutig, fein und voller Kraft,
im kalten Nordwind fröhlich schwingt;
ein Frühlingssehnen mit sich bringt!
Auch wenn man weiter Winter schreibt,
das Schneeglöckchen - erblüht - verbleibt.

„Der kurze Wintertag“

Zögerlich weckt den Tag das Licht.
Die Nacht weicht zäh, eh' sie zerbricht.
Helligkeit, die um Fassung ringt;
angestrengt tristes Grau durchdringt.
Heute, dem Tag, bleibt wenig Zeit.
Früh steht die Dämmerung bereit.
Die Nacht bricht an, ihn jäh verschlingt.
Klaglos der Tag in ihr versinkt.

Flocken-Tanz

Ergiebig und mit wahren Fleiß
sank Schnee herab heut' Nacht.
Ein laues Lüftchen taut das Weiß.
Es tropft, zerfließt, verflacht.
Den Winter wirft's kurz aus dem Gleis;
schmilzt Schnee; die Sonne lacht.
Er ist jedoch noch jung, kein Greis;
und kehrt zurück mit Macht!
Verbliebenes erstarrt zu Eis,
den jäher Frost gebracht.
Bis morgens flöckelt's fein und leis'.
Himmlich die weiße Pracht!